

## Frauenreferat - neu besetzt

*Die TU-Wien, berühmt durch ihre Techniker und Wissenschaftler, enthält 150 Professoren, diverse Institute, eine Gasverflüssigungsanlage, einen Reaktor (ja, wir haben tatsächlich einen Reaktor in Wien), einen Fräsroboter, ein Orchester und ein Frauenreferat, wo versucht wird die Welt zu verändern.*

### Erneuerung

Vor kurzem haben sich drei Frauen entschlossen dieses zu übernehmen und sitzen deshalb gerade zusammen um das Semester zu planen und Aktionen zu organisieren.

Die zuletzt stattgefundenen Aktionen anlässlich des internationalen Frauentages am 8. März sind bereits abgeschlossen und werden gerade nachbesprochen. Durch das Aufhängen von Biographien berühmter Technikerinnen wurde darauf aufmerksam gemacht, dass Technik an sich keine männliche Domäne ist. Außerdem fand ein Filmabend statt, bei dem kritische und lustige Filme zu Beziehungen und Geschlechterrollen gezeigt wurden. Zwischendurch entstanden immer wieder spannende Diskussionen aufgrund von Anmerkungen der ZuschauerInnen?.

### Sommersemester

Natürlich werden nicht nur alte Themen besprochen sondern vor allem neue geplant. So zum Beispiel Workshops bei denen frau schweißen lernen kann oder um neue Computerprogramme auszuprobieren. Es wird Podiumsdiskussionen zu interessanten Themen geben und auch Seminare. Mitte April findet eine Exkursion in das Museum für Verhütung und Schwangerschaftsabbruch statt. Eingeladen sind alle,

die sich dafür interessieren, damit soll gesagt sein, dass bei dieser sowie einigen anderen Veranstaltungen auch Männer willkommen sind. Filmabende mit Partys im Anschluss wird es des Öfteren zwischendurch geben. Das Highlight des Semesters wird aber sicher das Frauenfußballturnier mit Male-Jelly-Wrestling im Juni sein.

### Neubesetzung

Die drei Frauen, die all diese Vorhaben organisieren, heißen Feli, Sarah und Marina und sind Studentinnen der Architektur, Physik bzw. Informatik.

Feli ist seit Jänner Referentin des Frauenreferats, hat aber schon seit mehr als einem Jahr immer wieder an Stammtischen teilgenommen und einige Veranstaltungen mitorganisiert. Sie ist im Rahmen ihres Studiums immer wieder auf hartnäckige Vorurteile gegen Menschen gestoßen und hat sich im Zuge dessen mehr mit vermeintlichen Unterschieden zwischen Frauen und Männern auseinandergesetzt. Ihr besonderes Interesse gilt dem Bewusstmachen und Auflösen dieser unbegründeten Vorurteile. Ebenso wichtig ist ihr die Unterstützung der Anliegen und Vernetzung von Frauen.

Sarah wurde im September das erste Mal im Frauenreferat gesehen und zwar bei einem der regelmäßigen Stammtische. Sie war daran interessiert was bei diesen Treffen so geredet wird und wollte neue Leute kennen lernen. Mittlerweile ist sie Sachbearbeiterin und hat sehr viel Spaß daran Dinge zu organisieren.

Marina beteiligt sich seit Jahreswechsel aktiv im Referat als Sachbearbeiterin. Ihr ist es ein großes Anliegen Frauen in Gruppen aber auch einzeln zu stärken/unterstützen, zu Neuem zu begeistern, Möglichkeiten zu eröffnen, oder darauf hinzuweisen, dass das Leben generell nicht so geradlinig sein muss wie es von vielen Menschen/Studierenden gelebt wird und daher auf günstige und speziell auf Frauen zugeschnittene Workshops und Ausbildungsmöglichkeiten aufmerksam zu machen. Andere Gebiete um die es sich zu kämpfen lohnt sind die Hinterfragung von Geschlechterrollen, eine aktivere Wahrnehmung von Frauen und ihren Leistungen, sowie die Sichtbarmachung von (unbewusster und auch unbeabsichtigter) Diskriminierung, wie mit ihr umgegangen und wie sie beseitigt werden kann.

## Kontakt

Wer Interesse dafür bekommen hat und mehr darüber erfahren möchte, was das Frauenreferat sein soll/ausmacht/anstrebt, warum ein Frauenreferat notwendig ist, wieso es sich auszahlt mitzuarbeiten, was an der Arbeit so viel Spaß macht oder einfach nur um sich über Workshops zu informieren oder aus sonst einem Grund ist eingeladen bei den nächsten Frauenstammtischen dabei zu sein.

Natürlich könnt ihr auch zur Sprechstunde vorbeischaun (Freihaus, roter Bereich, 1. Stock, Großraum, im Zimmer wo auch das Sozial- und das LesBiSchwulTransReferat sind) oder eine Mail an [frauen@htu.at](mailto:frauen@htu.at) schicken.

Die Sprechstunden, alle Veranstaltungen und wichtige Termine findet ihr auf der Homepage des Frauenreferats: [www.frtuwien.at](http://www.frtuwien.at)

## -Frauereferat

Die Autorinnen dieses Artikels haben sich in ebendiesem beschrieben.

